

Neu im Sortiment:

Zwillingsbereifte Selbstfahrer mit elektronischer Lenkung!

Faymonville vervollständigt seine ModulMAX-Fahrzeugpalette und bietet nun auch Selbstfahrer mit elektronischer Lenkung an. Damit reklamiert das Unternehmen für sich, das breiteste Schwerlastsortiment anbieten zu können.



Faymonville ModulMAX ist eine Baureihe kombinierbarer Transportmodule mit 2 bis 6 Achslinien für Offroad- und Straßenbetrieb. Die Fahrzeuge verfügen über 215/75 R17,5^{cc}-Zwillingsbereifung und eine Grundbreite von 3.000 mm.

Die technischen Merkmale der ModulMAX-Reihe ermöglichen einen multidisziplinären Einsatz der Modulfahrzeugtypen G-Modul, S-Modul und C-Modul, wodurch der modulare Fahrzeugtyp genau so ausgewählt werden kann, dass er den Transportanforderungen optimal entspricht.

Ein Höchstmaß an Freiheit, das in die Tiefe geht, da die modularen Typen in drei verschiedenen Modi verwendet werden können: Schleppbetrieb (Trailer Mode), Unterstützungsmodus (Assist Mode) und Selbstfahrermodus (Self-Propelled Mode). Das Lenksystem dieser Modulfahrzeuge ist wahlweise elektronisch oder mechanisch. Das elektronische System mit einem Lenkwinkel von bis zu +/- 140° – bewährte Technologie aus dem Hause Cometto – wurde nun auf die selbstfahrenden Lösungen übertragen. Ganz gleich, ob verschiedene Tiefbetttypen, unterschiedliche Arten von Power-Pack-Units von Cometto oder Projektsoftware – das mo-

dulare Sortiment von Faymonville bietet eine Vielzahl an Optionen und Zubehör, so der Hersteller.

Bei der Herstellung aller Modulfahrzeugtypen setzt Faymonville auf robotergeschweißte Fahrgestelle, deren Schnittstellen auf einer hochmodernen CNC-Drehmaschine nachbearbeitet werden. Für den langfristigen Oberflächenschutz setzt Faymonville auf ein vollständig koordiniertes und akribisch optimiertes Oberflächenbehandlungssystem.

